

# Die Botschaft

AZ 5312 Döttingen  
Post CH AG  
Fr. 1.80

Montag, 24. März 2025  
Nr. 35

redaktion@botschaft.ch  
Tel. 056 269 25 25



Die Zeitung für das Zurzibiet und angrenzende Gemeinden



## Die 100 sind voll!

Die Historische Vereinigung des Bezirks Zurzach hat am Samstagnachmittag die 100. Jahresversammlung abgehalten – und am Abend für ihre Mitglieder einen geselligen Jubiläumsanlass mit Musik, Kabarett, Festrede und Dinner auf die Beine gestellt.

**BAD ZURZACH** (tf) – 100 Jahre ist es her, seit in Zurzach 35 Personen die Historische Vereinigung des Bezirks Zurzach (HVBZ) aus der Taufe gehoben haben.

Das Protokoll zur konstituierenden Gründungsversammlung ist im Archiv der HVBZ erhalten. Man traf sich damals am 22. März 1925, an einem Sonntag, auf 17 Uhr, im Hotel Ochsen.

Statuten wurden beschlossen und der Zweck des Vereins definiert. Man wollte kein Verein im landläufigen Sinn sein, sondern, wie es im Protokoll heisst, «eine wissenschaftliche Vereinigung zur Pflege der vaterländischen Geschichte, insbesondere zur Erforschung der Lokalgeschichte des Bezirks Zurzach».

In den ersten Vorstand wurden gewählt: Als Präsident Pfarrer (und Professor) Paul Diebold, als Vizepräsident Bezirksarzt Viktor Attenhofer, als Aktuar Armin Schüle, als weitere Vorstandsmitglieder Notar Heinrich Nussbaumer und Bezirkslehrer Philipp Koh-

ler. Mit Ausnahme von Kohler, der aus Leuggern stammte, lebten alle Vorstandsmitglieder zum Gründungszeitpunkt in Zurzi.

### Musik, Festrede und Kabarett

Zur 100. Jahresversammlung kamen in der Oberen Kirche 69 Mitglieder und 21 Gäste zusammen. So viele wie sonst nie. Das hatte seinen Grund: Nach der offiziellen GV (siehe Kasten) und einem vom Vorstand offerierten Apéro im Forum der katholischen Kirchgemeinde öffneten sich für angemeldete Mitglieder die Türen ins Langwieszentrum. Es erwartete die Gäste ein Jubiläumsabend mit reich gespicktem Rahmenprogramm.

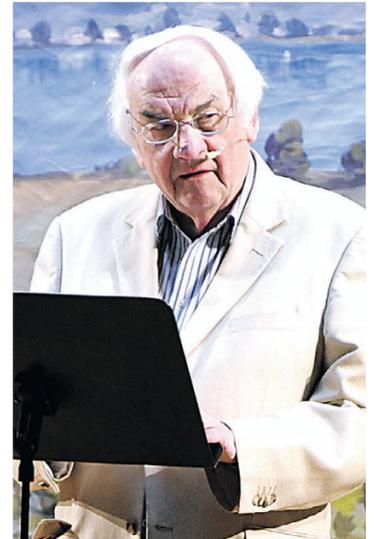
Auf der Bühne reihte sich ein Akt an den nächsten. Zuerst traten die vereinigten Jugendmusiken aus dem Zurzibiet als Formation «Jung, wild & laut» auf. Das Jugendensemble Schneisingen, das Jugendspiel Surbtal, die Ju-

gendband Klingnau und die Jugendmusik Zurzach, die 2023 anlässlich des Lengnauer 1225-Jahr-Jubiläums und des Winzerfests schon einmal gemeinsam aufgetreten waren, spielten fast 40 Minuten lang und präsentierten Hits wie «The Lion sleeps tonight», «I want it that way» von den Backstreet Boys oder «We are the world». Der Applaus war ihnen garantiert.

Als Festakt-Redner trat Georg Matter, Leiter der Abteilung Kultur, auf. Er bettete die Gründung der HVBZ ein in ihren historischen Kontext. Er sprach von der einst identitätsstiftenden Rolle, die solche Vereinigungen innehatten, aber auch von der Popularität und Dynamik, die in den letzten Jahrzehnten abgenommen hat. Mit einem vor Ort durchgeführten Experiment veranschaulichte er sinnbildhaft, wie Vereine wie die HVBZ von der Überalterung getroffen sind. Mit Mut machenden Worten schloss er seine Ausführungen – «das Lokale und die



Georg Matter, Abteilungsleiter Kultur, hält die Festrede.



Kabarettist Edgar Zimmermann sorgt für die humoristische Einlage.

Besinnung auf das Eigene, das hat eine Zukunft» – und richtete den Appell an die Anwesenden, offen zu sein für neue Formen der Zusammenarbeit, der Vernetzung und der Wissensvermittlung. Die Unterstützung des Kantons stellte er in Aussicht.

Abgerundet wurde das Abendprogramm – im Rahmen dessen ein wahrer Dreigänger serviert und eine sympathische Tombola veranstaltet wurden – mit einer gut 30-minütigen

Kabaretteinlage des in der Region bestens bekannten Edgar Zimmermann. In der für ihn typischen Art traf der Kabarettist, der mit dem Kabarett «Schwäfelsüüri» (H<sub>2</sub>SO<sub>4</sub>) einst grosse Erfolge feiern konnte und später auch als Solokabarettist brillierte, den Lachnerv des Publikums. Seine Frau Kathi Zimmermann überreichte der HVBZ zum Schluss als Überraschung einige ihrer bekannten, nachgeahmten römischen Öllampen.



Rund 110 Personen begehen am Samstagabend im Langwieszentrum gemeinsam das 100-Jahr-Jubiläum der Historischen Vereinigung des Bezirks Zurzach.



Die Jugendmusik-Formation aus dem Zurzibiet umrahmt den Anlass musikalisch.

## Zwischen Rückschau und Ausblick

**BAD ZURZACH** (tf) – Bevor am Abend gefeiert werden durfte, war die offizielle Jahresversammlung zu vollziehen.

Es galt Rechnung 2024 und Budget 2025 zu genehmigen und die Wahlen für die Periode 2025 bis 2029 zu vollziehen. Durch die Versammlung führte HVBZ-Präsident Rolf Lehmann, die Aufgabe als Tagespräsident übernahm Gemein-

deamann Andi Meier, der der Vereinigung zum 100. auch einen grosszügigen Beitrag an die Digitalisierung der Jahresschriften der HVBZ zusicherte.

Der Vorstand, der anlässlich des runden Geburtstags in historischem Kleid vor die Mitglieder trat, wurde für eine neue Amtsperiode bestätigt. Präsident Rolf Lehmann wurde in seinem Amt

ebenfalls bestätigt. Nach erfolgreicher Wahl liess er durchblicken, dass nicht alle Vorstandsmitglieder die gesamte Wahlperiode im Amt bleiben werden. Verabschiedet wurde der langjährige Revisor Stefan Jetzer, an seiner Stelle wurde Monika Zbinden gewählt.

Nach einer kurzen Pause blickte Präsident Rolf Lehmann zurück auf die ver-

gangenen 100 Jahre der Vereinigung. Er präsentierte einen ersten Auszug seiner Arbeit, die er für die Jubiläumsjahresschrift, die am 8. November im Weinbaumuseum Tegerfelden vorgestellt wird, geschrieben hat. Er liess alte Zeiten aufleben, präsentierte Anekdoten und wies auf einige der prägenden Persönlichkeiten des Vereins hin, machte aber auch kein Geheimnis daraus, dass die kommenden Jahre einiges an Herausforderungen bereithalten. Mitarbeit sei erwünscht, auf allen Ebenen.

### Weitere Anlässe

**ZURZIBIET** (tf) – Die Jubiläums-GV mit Abendveranstaltung markierte erst den Auftakt. Die HVBZ wartet im Jubiläumsjahr mit weiteren Aktivitäten auf.

Unter Federführung des Kantons und in enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde Zurzach veranstaltet sie den Kulturerbetag im Flecken Zurzach. Gemeinsam mit Kantonsarchäologie, Denkmalpflege, Bibliothek und Archiv Aargau, Museum Aargau, der Abteilung Raumentwicklung und Legio XI werden Führungen, Workshops, praktische Kurse, Besichtigungen und Blicke hinter die Kulissen geboten – es ist ein Anlass für die ganze Familie und das ganze Zurzibiet.

Am 20. September organisiert die HVBZ exklusiv fürs Jubiläumsjahr vier historische Exkursionen ins Aaretal, ins Surbtal, ins Rheintal und ins Kirchspiel. Jede Exkursion enthält zahlreiche Programmpunkte, am Schluss treffen sich alle im Kulturhaus Rain zum Gala-Dinner. Plätze sind noch buchbar. Weitere Informationen auf [www.hvbezirkzurzach.ch](http://www.hvbezirkzurzach.ch).

Die Jubiläumsjahresschrift wird im Rahmen einer Vernissage im Weinbaumuseum Tegerfelden vorgestellt, am 8. November.



Der Vorstand der Historischen Vereinigung des Bezirks Zurzach wurde an der 100. GV wiedergewählt. Er trat in historischer Montur auf. Werner Hediger, Roland Baldinger, Hans Kellenberger, Stefan Kolb, Isabelle Schmid, Thomas Färber, Rolf Lehmann, Claudia Meierhofer und Georg Edelmann.



Führte durch die GV und hielt das Referat: Präsident Rolf Lehmann.